

ASSETS Special Opportunities UI Anteilklasse A

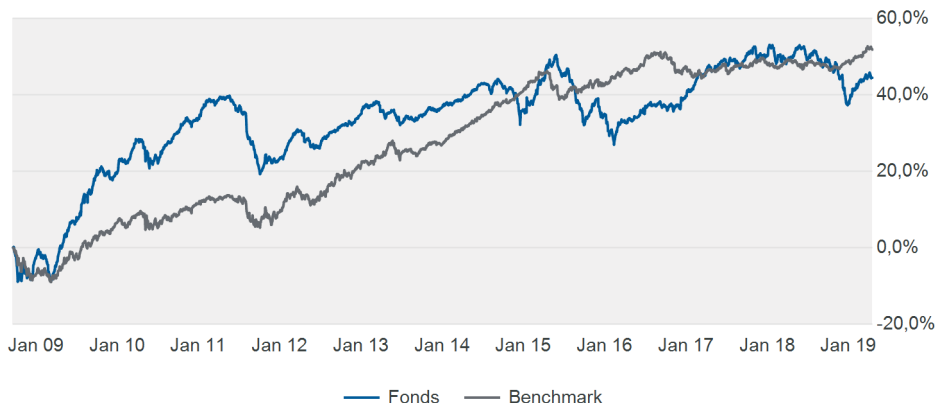


17.04.2019

Anlagestrategie

Die Anlagepolitik des global anlegenden Sondervermögens besteht darin, spezielle Investmentchancen zu nutzen, die sich aus besonderen Marktbewegungen und Unternehmensentwicklungen heraus ergeben. Der Schwerpunkt liegt dabei auf festverzinslichen Wertpapieren einschließlich Wandelanleihen. Es müssen Rentenanlagen mindestens in Höhe von 51% des Sondervermögens gehalten werden. Es können zur Beimischung jedoch ebenfalls, je nach Situation auch im größeren Umfang, Aktien, Zertifikate sowie Derivate auf Wertpapiere erworben werden. Put- und Call-Positionen können sowohl ver- als auch gekauft werden. Zielfonds dürfen bis zu einer Quote von 10% beigemischt werden. Das Sondervermögen kann aktiv Währungsengagements z. B. über Devisentermingeschäfte eingehen. Durch den aktiven vermögensverwaltenden Ansatz können auch langfristige Schwerpunkte in unterschiedlichen Anlageklassen und -märkten gebildet werden. Hierbei kann auch deutlicher von der gewählten Benchmark abgewichen werden.

Wertentwicklung



Performance-Kennzahlen

Performance	8,12%
Performance p. a.	2,63%
Aktive Rendite	1,49%
Volatilität	3,82%
Sharpe Ratio	0,80
Tracking Error	4,38%
Information Ratio	0,34
Korrelation	0,09
Beta	0,14

Hinweise zur Auswirkung von Gebühren, Provisionen und anderen Entgelten auf die Wertentwicklung entnehmen Sie bitte dem Disclaimer.

Kennzahlen beziehen sich auf einen Zeitraum von 3 Jahren.

Risk-Adjusted Performance-Kennzahlen

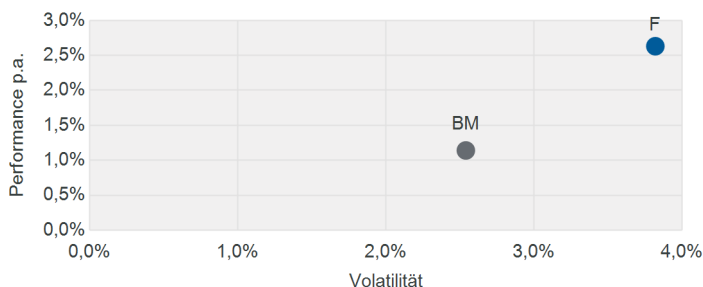
Calmar Ratio	0,30
Ex-Post VaR (99% / 10 Tage)	2,31%
Jensen's Alpha	2,82%
Maximaler Verlust	10,30%
Maximale Verlustdauer (Monate)	11
Recovery Period (Monate)	
Treynor Ratio	21,31%

Monatliche Wertentwicklung (in %)

	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	YTD
2014					+1,2%	+1,0%	-0,9%	+1,1%	-0,9%	+0,0%	-1,5%	-2,9%	-2,9%
2015	+1,5%	+2,6%	+2,0%	+2,6%	+1,0%	-2,9%	-0,9%	-3,6%	-4,3%	+2,2%	+2,6%	-2,9%	-0,6%
2016	-3,1%	+0,6%	+0,8%	+0,3%	+0,9%	+1,9%	+0,2%	+0,7%	-0,8%	+0,2%	-0,3%	+2,1%	+3,4%
2017	+1,5%	+2,6%	+0,7%	+0,0%	+1,0%	-0,2%	+0,8%	-1,0%	+2,0%	+1,4%	-1,0%	-0,4%	+7,5%
2018	+0,8%	-0,5%	-1,1%	+0,8%	+1,4%	-2,0%	+1,5%	-2,0%	+0,0%	-1,1%	-1,6%	-4,7%	-8,3%
2019	+2,9%	+1,2%	+0,8%	-0,2%									+4,8%

Erläuterungen zu den Kennzahlen finden Sie im Disclaimer.

Risk-Return-Diagramm



F = Fonds, BM = Benchmark / Kennzahlen beziehen sich auf 3 Jahre.

Benchmark Historie

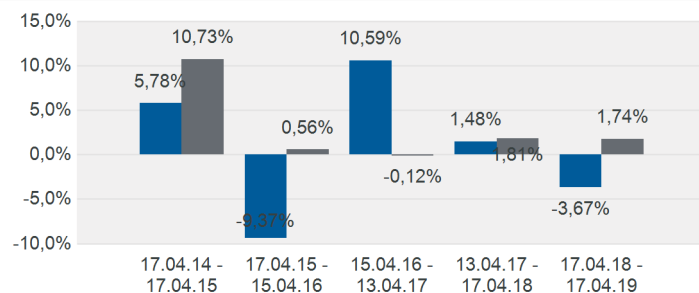
	Index	Anteil
28.06.2013 - aktuell	iBoxx Euro Overall TR (EUR)	100,00%
	iTraxx Crossover (5 Y) TR (EUR)	35,00%
30.09.2008 - 28.06.2013	iTraxx Europe (5 Y) TR (EUR)	35,00%
	Euro MTS (1-3Y) TR (EUR)	20,00%
	MSCI World NDR (EUR)	10,00%

Wertentwicklung kumuliert (in %)

	1 M	1 J	3 J	5 J	seit Aufl.	KJ	2016	2017	2018
F	-0,2%	-3,7%	8,1%	3,6%	44,5%	4,8%	3,4%	7,5%	-8,3%
F p.a.			2,6%	0,7%	3,5%				
BM	0,4%	1,7%	3,5%	15,2%	51,8%	2,1%	3,3%	0,6%	0,4%
BM p.a.			1,1%	2,9%	4,0%				

F = Fonds, BM = Benchmark

Historische Wertentwicklung



ASSETS Special Opportunities UI Anteilklasse A

17.04.2019

Porträt

ISIN / WKN	DE000A0Q8A56 / A0Q8A5
Fondsdomizil	Deutschland
Rechtsform	OGAW
Fondskategorie nach BVI	Mischfonds rentenbetont, international
Benchmark	siehe Benchmark Historie
Auflage des Fonds / Anteilklasse	19.09.2008 / 19.09.2008
Währung Fonds / Anteilklasse	EUR / EUR
Morningstar-Rating	★★★
Scope-Rating	(D)

Morningstar: 31.03.2019 / Scope: 31.03.2019

Ertrags- und Steuerdaten

Fondsvolumen / Anteilklasse	8.365.764,41 EUR / 8.365.764,41 EUR
Anteilwert	116,22 EUR
Ausgabe- / Rücknahmepreis	122,03 EUR / 116,22 EUR
Geschäftsjahresende	31.12.2019
Ertragsverwendung	ausschüttend

Konditionen

Effektiver Ausgabeaufschlag	5,00%
Effektiver Rücknahmeabschlag	0,00%
Maximale Verwaltungsvergütung p.a.	0,40%
Maximale Beratervergütung p.a.	1,20%
Maximale Verwahrstellenvergütung p.a.	0,10%
Laufende Kosten (Gesamtkostenquote)	1,54%
Erfolgsabhängige Vergütung	0,00%

Erfolgsabhängige Vergütung wird für vergangene Abrechnungsperiode angezeigt.

Fondsstruktur nach Assetklassen

Renten	47,89%
Aktien	25,32%
Rentenähnliche Genussscheine	7,71%
Bankguthaben	6,64%
Fondsanteile Aktien	6,36%
Zertifikate auf Commodities	4,33%
Fondsanteile Renten	2,91%
Dividendenansprüche	0,04%
Übrige Anlagen	0,00%
Sonstige	-1,22%
	100,00%

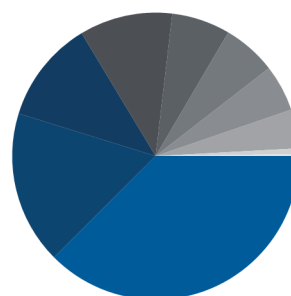
Währungsstruktur inkl. Derivate

EUR	68,56%
USD	17,82%
CHF	6,62%
JPY	2,93%
GBP	2,79%
HKD	1,11%
DKK	0,18%
NOK	0,00%
TRY	0,00%
Sonstige	0,00%
	100,00%

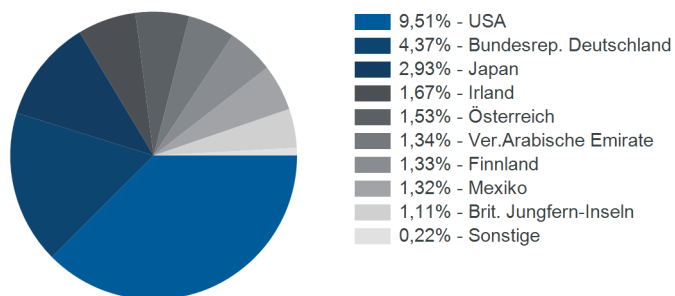
Top-10-Positionen

iSh.ST.Eu.600 Telecom.U.ETF DE Inhaber-Anlageaktien	6,36%
Cash	5,86%
Scandinavian Airlines System SF-Anl. 1986(91/Und.)	4,62%
Commerzbank AG Inh.Genussscheine 05/31.12.2020	4,56%
Deut. Börse Commodities GmbH Xetra-Gold IHS 2007(09/Und)	4,33%
DIC Asset AG Anleihe v.2014(2019)	3,74%
Bayerische Landesbank Genußsch. UT2 07/31.12.2019	3,15%
Xtr.II iTraxx Cross.Sh.Da.Swap Inhaber-Anteile 1C o.N.	2,91%
BayWa AG Sub.-FLR-Nts.v.17(22/unb.)	2,56%
VTG Finance S.A. EO-FLR Notes 2015(20/UND.)	2,48%
	40,58%

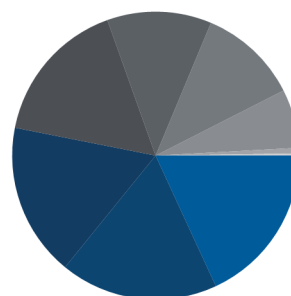
Aktien nach Auflageland



Aktien nach Land des wirtschaftlichen Risikos



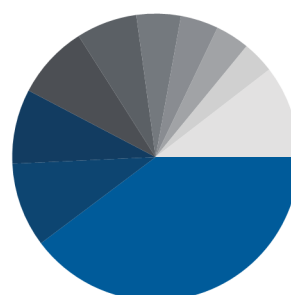
Aktien Branchenstruktur nach MSCI-Sektoren



Top-10-Aktien

Albemarle Corp. Registered Shares DL -,01	1,74%
NVIDIA Corp. Registered Shares DL-,001	1,73%
Kingspan Group PLC Registered Shares EO -,13	1,67%
Domino s Pizza Inc. Registered Shares DL -,01	1,54%
METRO AG Inhaber-Stammaktien o.N.	1,54%
Mayr-Melnhof Karton AG Inhaber-Aktien o.N.	1,53%
PNE AG Namens-Aktien o.N.	1,51%
Asahi Intecc Co. Ltd. Registered Shares o.N.	1,50%
Las Vegas Sands Corp. Registered Shares DL -,001	1,44%
Lion Corp. Registered Shares o.N.	1,43%
	15,62%

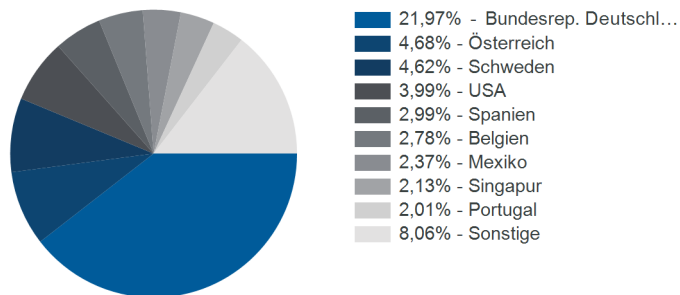
Renten nach Auflageland



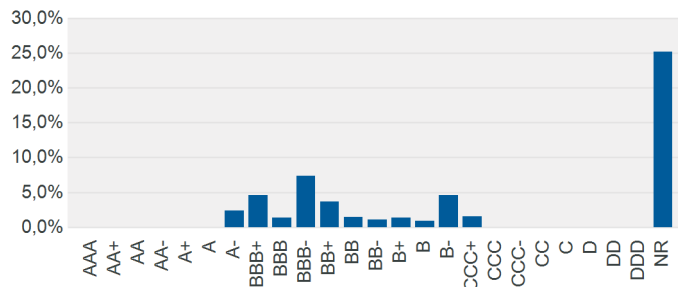
ASSETS Special Opportunities UI Anteilklasse A

17.04.2019

Renten nach Land des wirtschaftlichen Risikos



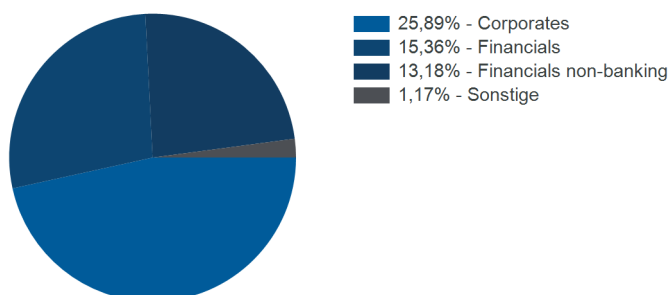
Renten Rating



Kennzahlen bez. auf das Fondsvermögen

Kupon	1,55%
Rendite	2,55%
Rendite durationsgewichtet	3,19
Einstandsrendite	2,25%
Restlaufzeit (Fälligkeit)	2,05
Macaulay Duration (Fälligkeit)	1,02
Modified Duration	0,95%
Effective Duration	0,90%
Renten Rating	BB+

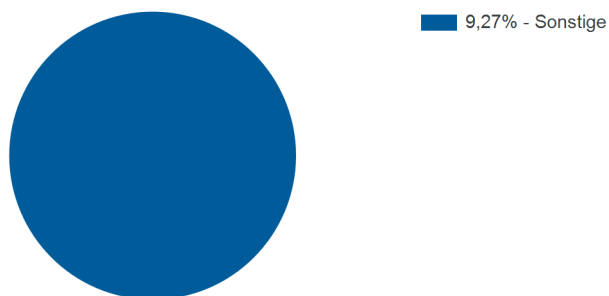
Renten nach Sektor



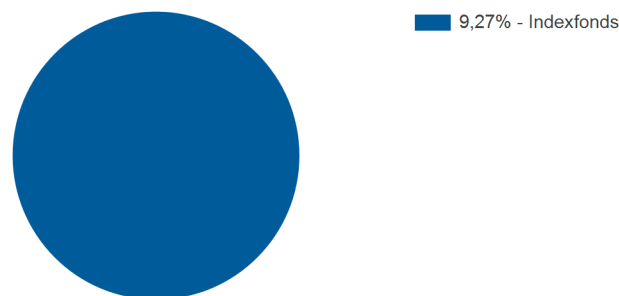
Top-10-Renten

Scandinavian Airlines System SF-Anl. 1986(91/Und.)	4,62%
Commerzbank AG Inh.Genußscheine 05/31.12.2020	4,56%
DIC Asset AG Anleihe v.2014(2019)	3,74%
Bayerische Landesbank Genußsch. UT2 07/31.12.2019	3,15%
BayWa AG Sub.-FLR-Nts.v.17(22/unb.)	2,56%
VTG Finance S.A. EO-FLR Notes 2015(20/UND.)	2,48%
Encavis Finance B.V. EO-FLR Exch. Nts 2017(23/Und.)	2,47%
América Móvil S.A.B. de C.V. EO-Zero Exch.Bds 2015(20)	2,37%
AT&S Austria Techn.&Systemt.AG EO-FLR Notes 2017(22/Und.)	2,30%
DVB Bank SE Nachr.-MTN v.2015(2021)	2,25%
Gesamt	30,50%

Investmentanteile nach geographischem Fokus



Investmentanteile nach Anlageschwerpunkt



Top-10-Investmentanteile

iSh.ST.Eu.600 Telecom.U.ETF DE Inhaber-Anlageaktien	6,36%
Xtr.II iTraxx Cross.Sh.Da.Swap Inhaber-Anteile 1C o.N.	2,91%
Gesamt	9,27%

ASSETS Special Opportunities UI Anteilklasse A



17.04.2019

Fondspartner

Lange Assets & Consulting GmbH
Alsterarkaden 20
20354 Hamburg
Deutschland
Telefon: +49 40 530213920
Telefax: +49 40 530213999
<http://www.lange-assets.de>

Über den Fondspartner

LANGE ASSETS & CONSULTING GmbH ist eine 2005 durch namhafte Hamburger Persönlichkeiten gegründete Vermögensverwaltung. Das Team handelt unabhängig, neutral und nur den mit den Mandaten abgestimmten Zielen verpflichtet. Allein die Ertragsvorstellungen und Risikotoleranz unserer Kunden bestimmen die Ausgestaltung der individuellen Depots. Wir stehen für hohe Transparenz, einen stringenten Investmentprozess, aktives Portfoliomanagement, konsequente Umsetzung, Vermeidung von Modetrends und striktes Risikomanagement.

Kapitalverwaltungsgesellschaft

Universal-Investment-Gesellschaft mbH
Theodor-Heuss-Allee 70
60486 Frankfurt am Main
Deutschland
Telefon: +49 69 71043-0
Telefax: +49 69 71043-700
<http://www.universal-investment.com>

Verwahrstelle / Depotbank

Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG
Neuer Jungfernstieg 20
20354 Hamburg
Deutschland
Telefon: +49 40 35060-0
Telefax: +49 40 35060-900
<http://www.berenberg.de>

17.04.2019

Disclaimer

Die Angaben dienen ausschließlich Informationszwecken und stellen keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Fondsanteilen dar. Das Sondervermögen weist auf Grund seiner Zusammensetzung und seiner Anlagepolitik ein nicht auszuschließendes Risiko erhöhter Volatilität auf, d.h. in kurzen Zeiträumen nach oben oder unten stark schwankender Anteilspreise. Alleinig Grundlage für den Anteilerwerb sind die Verkaufsunterlagen (Wesentliche Anlegerinformationen, Verkaufsprospekt, Jahres- und Halbjahresbericht) zum Investmentvermögen. Verkaufsunterlagen zu allen Investmentvermögen der Universal-Investment sind kostenlos bei Ihrem Berater / Vermittler, der zuständigen Verwahrstelle / Depotbank oder bei Universal-Investment unter www.universal-investment.com erhältlich.

Die Ratings beziehen sich auf den Ultimo des vorvergangenen Monats.

Die laufenden Kosten beziehen sich auf das vergangene Geschäftsjahr oder sind bei neuen Fonds eine Schätzung.

Die erfolgsabhängige Vergütung bezieht sich auf das vergangene Geschäftsjahr.

Die Fondskennzahlen werden auf Basis täglicher Daten ermittelt. Für Fonds mit einer Historie unter einem Jahr werden keine Kennzahlen ermittelt. Für die Ermittlung der Kennzahlen wird ein risikoloser Zinssatz in Höhe des Citigroup Euro 3 M TR (EUR) p.a. verwendet.

Die Wertentwicklung der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung.

Die Ermittlung der Wertentwicklung erfolgt nach der BVI-Methode (ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen). Bei einem Anlagebetrag von EUR 1.000,00 über eine Anlageperiode von fünf Jahren und einem Ausgabeaufschlag von 5 Prozent würde sich das Anlageergebnis im ersten Jahr um den Ausgabeaufschlag in Höhe von EUR 50,00 sowie um zusätzlich individuell anfallende Depotkosten vermindern. In den Folgejahren kann sich das Anlageergebnis zudem um individuell anfallenden Depotkosten vermindern.

Die Performance wird anhand der BVI Methode ermittelt. Die Fondspersformance gemäß BVI-Methode ist die prozentuale Änderung des Anteilswertes zwischen Beginn und Ende des Berechnungszeitraums. Dabei wird von der Wiederanlage evtl. Ausschüttungen ausgegangen.

Die BVI Fondskategorie ist aus der Feinkategorisierung des BVI abgeleitet.

Die Top-10-Einzelpositionen verstehen sich ohne Berücksichtigung von Derivaten.

Die Position Cash beinhaltet Bankguthaben, Festgelder, Termingelder, Dividendenansprüche und Forderungen/Verbindlichkeiten.

Alle Angaben zur Asset-Klasse Renten beziehen sich auf das Fondsvermögen.

Alle Angaben zur Asset-Klasse Investmentanteile beziehen sich auf das Fondsvermögen.

Alle Angaben zur Asset-Klasse Aktien beziehen sich auf das Fondsvermögen.

Bei der Ermittlung des EU-Zwischengewinnes wurde ein Ertragsausgleich berücksichtigt.

Angaben zu Aktiengewinn für PersG/Sonstiges BV sind für betriebliche Anleger i.S.d. § 3 Nr. 40 EStG.

Die Angaben Aktiengewinn Körperschaften sind für körperschaftsteuerpflichtige Anleger.

Alle angegebenen Daten sind vorbehaltlich der Prüfung durch die Wirtschaftsprüfer zu den jeweiligen Berichtsterminen. Die Ausführungen gehen von unserer Beurteilung der gegenwärtigen Rechts- und Steuerlage aus. Für die Richtigkeit der hier angegebenen Informationen übernimmt Universal-Investment keine Gewähr. Änderungen vorbehalten.

Risikohinweis: Das Sondervermögen weist aufgrund seiner Zusammensetzung / der von dem Fondsmanagement verwendeten Techniken eine erhöhte Volatilität auf, d.h. die Anteilspreise können auch innerhalb kurzer Zeiträume stärkeren Schwankungen nach unten oder nach oben unterworfen sein.

Die durationsgewichtete Portfoliorendite wird berechnet, indem die Renditen der einzelnen Positionen zusätzlich zu ihrem Marktwert auch mit ihrer Duration, also ihrer durchschnittlichen Kapitalbindungsdauer, gewichtet werden. Somit erhalten Papiere mit längerer Laufzeit ein größeres Gewicht als Papiere, die kurz vor ihrer Endfälligkeit stehen und nur noch für kurze Zeit die ausgewiesene Rendite erwirtschaften.

Die Macaulay Duration beschreibt die durchschnittliche Kapitalbindungsdauer der Geldanlage in einem Rentenpapier unter Berücksichtigung aller über die Restlaufzeit anfallenden Zahlungen. Sie kann auch als barwertgewichteter Mittelwert aller Zeitpunkte interpretiert werden, zu denen der Anleger Zahlungen aus einem Wertpapier erhält. Für Nullkuponanleihen entspricht die Macaulay Duration der Restlaufzeit der Anleihe, da lediglich bei Endfälligkeit eine Auszahlung erfolgt.

Die Modified Duration ist ein Maß für die Zinssensitivität des Anleihepreises auf eine marginale Änderung der Rendite. Sie zeigt die prozentuale Änderung des Preises bei einer Renditeänderung von 1 Prozent. Je größer die Änderung der Rendite tatsächlich ist, desto ungenauer ist jedoch die prognostizierte Veränderung des Anleihepreises. Um die Preisveränderung einer Anleihe präzise berechnen zu können, muss die Konvexität der Preisfunktion berücksichtigt werden.

Die Performance-Kennzahlen und Risk-adjusted Performance-Kennzahlen beziehen sich marktüblich auf einen Zeitraum der vergangenen drei Jahre. Für Fonds, deren Historie zwischen ein und drei Jahren liegt beziehen sich die Kennzahlen auf den Zeitraum seit Auflage des Fonds.

Volatilität: Unter Volatilität ist das "Schwankungsrisiko" z. B. eines Fonds zu verstehen. Als mathematische Grundlage dient die Standardabweichung der Performancezahlen über den betrachteten Zeitraum; annualisiert wird diese als Volatilität bezeichnet. Eine Volatilität von 5% bei einer durchschnittlichen Jahresperformance von 7% besagt, dass die nächste Jahresperformance mit 68,27% Wahrscheinlichkeit zwischen 2% (= 7% - 5%) und 12% (= 7% + 5%) zu erwarten ist.

Sharpe-Ratio: Die Sharpe Ratio ist die Differenz zwischen erzielter Performance p.a. und risikolosem Zins (Citigroup Euro 3 M TR (EUR)) p.a., dividiert durch die Volatilität. Sie lässt sich daher als "Risikoprämie pro Einheit am eingegangenen Gesamtrisiko" interpretieren. Grundsätzlich ist es umso besser, je höher sie ist (hohe Performance bei geringem Risiko). Auf Grund ihrer Konzeption als relative Größe können Sharpe Ratios verschiedener Portfolios sowohl untereinander als auch mit der der Benchmark verglichen werden.

Tracking Error: Der Tracking Error ist ein Maß für das "Aktive Risiko" eines Fonds gegenüber der Benchmark. Berechnet wird er als annualisierte Standardabweichung der Performance-Differenzen zwischen Fonds und Benchmark. Daher ist er ein Maß für das Abweichungsrisiko der Fondspersformance von der Benchmarkperformance.

Information Ratio: Mathematisch ist die Information Ratio die Überschussrendite (Fonds vs. Benchmark) dividiert durch den Tracking Error (aktives Risiko). Grundsätzlich ist es umso besser, je höher dieser Wert ist. Bei einer Information Ratio von z. B. 0,25 konnte der Portfoliomanager ein Viertel des aktiven Risikos in aktive Rendite umwandeln.

Beta: Der Beta-Faktor einer Anlage ist ein Maß für die gemeinsame Entwicklung der Performance von Portfolio und Benchmark. Er gibt darüber Auskunft, wie der lineare Zusammenhang (siehe Korrelation) zwischen beiden aussieht. Er sagt jedoch nichts darüber aus, ob dieser Zusammenhang überhaupt besteht: Daher verlangt ein aussagekräftiges Beta eine hohe Korrelation (nahe 1). In einem steigendem Markt ist ein Beta > 1 vorteilhaft, in einem fallenden Markt ein Beta < 1.

Korrelation: Die Korrelation misst, wie stark der Zusammenhang zwischen Fonds- und Benchmarkperformance ist. Sie kann Werte zwischen -1 und +1 annehmen. Ein Wert von +1 bedeutet einen vollständigen Gleichlauf zwischen Fonds- und Benchmarkperformance, ein Wert von -1 bedeutet einen vollständig gegensätzlichen Verlauf. Bei einem Wert von Null besteht kein Zusammenhang zwischen Fonds- und Benchmarkperformance.

Treynor-Ratio: Die Treynor-Ratio ist eine auf dem Capital Asset Pricing Model (CAPM) basierende Kennzahl. Sie bezeichnet das Verhältnis der aktiven Rendite zum Betafaktor. Damit ist die Treynor-Ratio ein Maß für die erzielte Überschussrendite pro übernommener Einheit an nicht diversifizierbarem Risiko.

Jensen's Alpha: Die Kennzahl Jensen's Alpha ist die realisierte aktive Rendite des Fonds gegenüber der prognostizierten Rendite aus dem Capital Asset Pricing Model (CAPM). Das Jensen Alpha stellt damit die Abweichung von realisierter und prognostizierter Rendite dar.

Maximaler Verlust: Der Maximum Drawdown gibt den maximalen Verlust an, den ein Anleger innerhalb eines Betrachtungszeitraumes hätte erleiden können. Er stellt somit den maximal kumulierten Verlust innerhalb einer betrachteten Periode dar. Die Länge des Drawdowns ist die Zeitspanne vom Beginn der Verlustperiode bis zum Erreichen des Tiefstkurses.

Calmar Ratio: Die Calmar Ratio ist verwandt mit der Sharpe-Ratio, verwendet aber statt der Standardabweichung den Maximum Drawdown des ausgewerteten Zeitraums, um das Investorenrisiko zu quantifizieren.

Value at Risk (VaR): Der Value at Risk (ex post) ist der maximal mögliche Verlust des Fonds bei geg. Haltedauer und Konfidenzniveau abgeleitet auf der Basis der Standardabweichung der Fondsreturns.